

Gebaut wird in allen Gemeindeteilen

Außenbereich KiBiZL I und Pausenhof Grundschule nehmen Gestalt an

Loiching. (ko) Die Liste der zur Zeit laufenden oder jetzt anstehenden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen ist lang und sie erstreckt sich über alle Gemeindeteile. Und es sind Beträge von insgesamt mehreren Millionen Euro, die bei der Umsetzung der Vorhaben bewegt werden. Einige davon werden wohl erst im kommenden Jahr abgeschlossen bzw. befinden sich schwerpunktmäßig in der Verantwortung anderer Baulastträger.

Wie bereits in vielen anderen Sitzungen des Gemeinderates ging es auch diesmal zunächst um das Kinderbildungszentrum. Nachdem der erste Bauabschnitt, die Kinderkrippe, noch im Herbst des vergangenen Jahres fertiggestellt worden war, begann man noch im November mit dem zweiten Bauabschnitt, dem Kindergarten.

Außenanlagen und Pausenhof nehmen Gestalt an

Nach dem Abschluss der Bodenarbeiten für den Bauabschnitt 2 und der bereits erfolgten Vergabe der Baumeisterarbeiten standen jetzt die Gewerke Heizung, Lüftung und Sanitär zur Vergabe an. Sie erfolgten gemäß Ausschreibung jeweils mindestbietend. Das Gewerk Heizung wurde vergeben an die Firma Gruber Haustechnik, Teisnach (rund 64.000 Euro); den Zuschlag für den Bereich Lüftung erhielt die Essenbacher Firma Feistl für ihr Angebot in einer Höhe von gut 187.000 Euro und der Bereich Sanitär geht ebenfalls wieder an die Firma Gruber Haustechnik (ca. 91.000 Euro). Die Angebote bewegen sich teils unter den vom Ingenieurbüro veranschlagten Kosten. Gelungen sind die KiBiZL-Außenanlagen im Bauabschnitt 1. Hier erwartet die Kleinsten eine regelrechte Abenteuerlandschaft. Und waren die Grundschul Kinder bei der Baustelleneinrichtung für das Kinderbildungszentrum seinerzeit traurig, als ihre Pausenfläche deutlich verkleinert wurde, der Bürgermeister hat jedenfalls Wort gehalten: Der neu gestaltete Pausenhof hat in den letzten Wochen Gestalt angenommen und braucht einen Vergleich mit seinem Vorgänger nicht zu scheuen. Alle (Schulleitung, Lehrerkollegium, Mittagsbetreuung und Schuldiner) freuen sich, wenn der Pausenhof endlich genutzt werden kann.

Erweiterung Tagespflege und Radwegbau haben begonnen

Auch bei der Erweiterung der Tagespflege geht es zügig weiter. Die Arbeiten hierfür haben bereits im März begonnen. Jetzt stand die Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten an. Den Zuschlag hierfür erhielt mindestbietend die Kronwiedener Firma Staudinger GmbH in einer Angebotshöhe von rund 31.500 Euro. In einer reich bebilderten Präsentation informierte Bürgermeister Günter Schuster auch über den aktuellen Stand der zahlreichen anderen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen in der Gemeinde. Auch wenn bei der Ertüchtigung der Ortsdurchfahrt von Loiching der Landkreis der hauptsächliche Baulastträger ist, so kommen doch auch auf die Gemeinde Kosten beispielsweise für die Gehwege zu. Gerade im Bereich des dritten Bauabschnitts im unteren Dorf von der Einmündung der Berghamer Straße bis zur Isarbrücke geht es auch um eine Verbreiterung des Gehwegs durch eine Auskrägung zum Scheibl bach hin. Die Arbeiten hierzu gehen, begünstigt durch die schöne Witterung in der zweiten Märzhälfte, zügig voran. Ebenfalls gebaut wird bereits an der Trasse für den Radweg von Weigendorf nach Loiching. gebaut wird derzeit an der Trasse von Loiching kommend bis hinunter zum Scheibl bach. Hier ist der Radweg bereits ausgekoffert. In dieser Woche beginnt auch eine Straßenbaumaßnahme in der Trägerschaft des Freistaats Bayern. Die Staatsstraße 2074 wird zwischen Lichtensee und Kronwieden grundlegend ertüchtigt. Im Zusammenhang mit dieser Maßnahme wird auch eine Abbiegespur in das Baugebiet „Kronwieden West IV“ angelegt. Für diesen Bereich hatte der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung bekanntlich beschlossen, die bisherige Planung nicht weiter zu verfolgen. Hier wird also die Abzweigung in das neu auszuweisende „Sondergebiet Nahversorgung“ und in das „Urbane Gebiet“ führen.

Dorfmitte Kronwieden vor Abschluss

Auch bei der Neugestaltung der Dorfmitte Kronwieden hat sich einiges getan. Mittlerweile ist die Bocciabahn angelegt und die Außenanlagen werden angelegt. In der Februarsitzung wurde der Bürgermeister ermächtigt, die Arbeiten an den Außenanlagen an den Mindestbieter zu vergeben. Der Auftrag ging an die Firma Black zum Angebotspreis von rund 7.500 Euro für die Bocciabahn und die Pflanzen für die Außenanlagen. Dazu kommt ein Nachtragsangebot für die Pflanzarbeiten und die notwendige Bearbeitung des Oberbodens und der Wiesenflächen (gut 2.000 Euro). Der Gemeinderat

genehmigte nachträglich die Auftragserteilung.

Glasfasererschließung und Breitbandausbau

Die Gemeinde Loiching hat mit Unterstützung des beauftragten Planungsbüros ein einfaches Vergabeverfahren zur Glasfasererschließung von Schule und Rathaus durchgeführt. Die Maßnahmen werden jeweils zu 80%, maximal 50.000 Euro, gefördert. Eine Auftragserteilung kann nur erfolgen unter dem Vorbehalt der Bewilligung der staatlichen Förderung gemäß der Breitbandrichtlinie. Die entsprechenden Beschlüsse wurden wegen der Vertraulichkeit der Angebote im nichtöffentlichen Teil gefasst. Der Gemeinderat folgte der Empfehlung der Verwaltung auf Durchführung der Maßnahmen. Apropos Stichwort Breitbandausbau. Wie Bürgermeister Schuster in diesem Zusammenhang informierte, werden die Arbeiten am Breitbandausbau in den Außenbereichen der Gemeinde nach Lage der Dinge im Sommer beginnen. Die Maßnahme dürfte sich über knapp zwei Jahre hinziehen. Nach Abschluss dürften dann 100% des Gemeindegebiets über die Möglichkeit eines schnellen Breitbandanschlusses verfügen. Zügig laufen die Erschließungsarbeiten in der Baugebietserweiterung in Oberwolkersdorf. Zeitgerecht angelaufen sind auch die Tiefbauarbeiten im Zuge der alljährlichen Straßeninstandsetzungsmaßnahmen in den verschiedenen Ortsteilen.